

César Franck
Quare fremuerunt
gentes

Warum toben die Heiden

Carus-Verlag 40.097

César Franck

Ausgewählte Werke
vokaler Kirchenmusik

Quare fremuerunt gentes

Motette für
Solobaß
Chor SATB
Streicher
und Orgel

eingesetzt und
herausgegeben von
Armin Landgraf

Carus-Verlag 40.097

Der hier edierten Motette "Quare fremuerunt gentes" für Solo-Baß, vierstimmigen gemischten Chor, Streicher und Orgel liegen der Erstdruck (Paris 1871) sowie ein unsigniertes und undatiertes Autograph zugrunde, das erst 1972 als Eigenschrift César Francks identifiziert wurde. Während der Erstdruck eine Besetzung für Solo-Baß, dreistimmigen Chor (STB), Orgel und Kontrabaß aufweist, enthält das Autograph neben der Solostimme des Basses und den genannten Instrumentalstimmen einen vierstimmigen Chorpart (SSTB) und eine zusätzliche Violinstimme, die teils solistische Funktion hat, teils mit dem Chor oder der Orgel geht.¹

Angeregt durch das eigene Vorgehen Francks bei seiner Instrumentierung der Motetten "Dextera Domini" und "Quae est ista", sowie der Klangintention des Komponisten folgend, der beim "accompagnement" stets orchestral dachte, richtete der Herausgeber die Instrumentalbegleitung für Streichorchester und Orgel ein. Diese Auffächerung des Begleitsatzes kommt einer adäquaten Wiedergabe der vom "espressivo" getragenen und wesentlich von einer gleitenden Dynamik bestimmten Musik César Francks zweifellos mehr entgegen als der reine Orgelklang, erst recht, wenn man bedenkt, daß die meisten unserer Kirchenorgeln nicht dem französischen Orgeltyp des späten 19. Jahrhunderts entsprechen.

Erstdruck und Autograph enthalten keine Angaben zur Registrierung und Manualverteilung. Alle diesbezüglichen Bezeichnungen in der vorliegenden Ausgabe stammen vom Herausgeber (Kursivdruck) und sind lediglich als Vorschläge zu betrachten. Auf konkrete Registrierangaben wurde verzichtet, da sie nur nach den jeweiligen Aufführungsverhältnissen getroffen werden können. Die Pedalstimme allerdings wurde entgegen den Vorlagen fixiert und in einem eigenen System notiert. Empfehlenswert ist, im Pedal nur einige Grundstimmen (16' + 8') zu wählen und ein Manual dazuzukoppeln.

An die musikalische Substanz wurde nicht gerührt. Sämtliche Vortragsbezeichnungen wurden getreu übernommen. Bei Differenzen zwischen Erstdruck und Autograph wurde gewöhnlich die aussagekräftigere Angabe vorgezogen. Eine Reihe von Phrasierungsbögen wurde sinngemäß ergänzt. Die Violinstimme des Autographs wurde in ihren selbständig geführten Partien unverändert übernommen. Die Chorstimmen folgen ausschließlich dem Autograph.

Das hier vorgelegte Werk zählt, wie einige andere Motetten Francks, die vom gleichen Verlag erstmalig außerhalb des französischen Sprachraums veröffentlicht werden, zu einer Reihe von Offertorien, die der Meister während seiner Tätigkeit an der Pariser Eglise Ste. Clotilde für den dortigen Gottesdienst schrieb. Francks vertrauter Schüler und Biograph, Vincent d'Indy, setzt das Jahr der Entstehung dieser Offertoriums-Motetten zwar mit dem der Erstveröffentlichung gleich, doch weisen stilistische und andere Gründe auf eine frühere Entstehungszeit der Komposition.²

Der ursprüngliche Verwendungszweck des Werkes ist im Titel angezeigt: Motet ou offertoire pour la fête de Ste Clotilde. Es war also für den Namenstag der Hl. Clotilde (3. Juni) bestimmt, die der Kirche, an der Franck mehr als 30 Jahre lang wirkte, als Schutzherrin diente.

Der Text stellt eine Kompilation folgender Bibelstellen dar: Psalm 2, 1. 2; 2. Timotheus 3, 12; Hiob 7, 1; 2. Timotheus 2, 5; 1. Samuel 18, 17; 2. Timotheus 4, 8; 2, 3. Die angeführte Oratio (von T. 72 an) wurde für die vorliegende Ausgabe durch eine christologische Version ersetzt. Der Originaltext lautet:

„Benedicta, filia tu a Domino,
Benedicta, quia per te fructum vitae
communicavimus.
Sancta Clotildis, ora pro nobis.“

Um das Stück allgemein verwendbar zu machen, wurde der Neuausgabe eine deutsche Textunterlegung beigegeben. Gelegentlich notwendige rhythmische Abweichungen wurden mit Rücksicht auf die Übersichtlichkeit des Notenbildes nicht in den Notentext hineingenommen. Die erforderlichen Modifikationen ergeben sich zwanglos aus der Platzierung der Silben.

Gelegenheit für eine Aufführung im Gottesdienst besteht überall dort, wo das Thema des Glaubenskampfes, der Streit der Christen mit den Mächten der Finsternis angesprochen wird. Daß das Stück, ebenso wie die anderen Motetten Francks, auch außerhalb des gottesdienstlichen Rahmens erklingen kann, braucht nicht betont zu werden.

Geislingen an der Steige, im Oktober 1975

Armin Landgraf

¹ Ob das Autograph - im Besitz der Editions Borne-mann, Paris - für den Erstdruck eine Rolle spielte, ist nicht zu sagen; es ist die einzige bekannte Francksche Eigenschrift einer Motette.

² Vgl. dazu: Armin Landgraf, „Musica sacra zwischen Symphonie und Improvisation: César Franck und seine Musik für den Gottesdienst“, Tutzing 1975, S. 132 ff.

Preface

The present motet "Quare fremuerunt gentes" for bass, 4-part choir, strings and organ, is based on the first impression (Paris 1871) and an unsigned and undated autograph, first identified as being by hand of César Franck in 1972. Whereas the first impression is for bass, 3-part choir (STB), organ and double-bass, the autograph lays the work out for solo voice and instruments as above, but includes in addition a 4-part chorus (SSTB) and a violin part that acts in some places as a solo instrument and in others doubles either a vocal part or the organ.¹

Following Franck's own practice with the motets "Dextera Domini" and "Quae est ista" and in keeping with the composer's intentions as to the sound of the "accompagnement" - which in Franck's case is always orchestral in timbre - the editor has arranged the instrumental parts for string orchestra and organ. The justification for this arrangement of the accompaniment is found in the need to do justice to the "expressivo" element of the music and its varying dynamics, which it is rarely possible to achieve on church organs in Germany, which differ considerably from French organs of the last century.

Neither the first impression nor the autograph gives any indications as to registration or choice of manuals. All such indications given in the present edition are by the undersigned (in italics) and are only to be looked upon as suggestions. No concrete registration suggestions have been made, since that is largely dictated by the circumstances of each individual performance. The pedal part, however, differs from the two sources in that it has been isolated from the rest of the texture and is here presented in a stave of its own. It is recommended that for the pedal part, only a few basic stops should be used (16' and 8') and coupled to a manual.

The musical substance of the work remains untouched. All markings have been faithfully followed. Where there are discrepancies between the two sources, the more expressive marking has generally been preferred. Several phrase marks have been added by analogy. The violin part of the autograph appears unchanged in those places where it acts as a solo instrument.

The present work, along with other motets by Franck, appears for the first time in this edition outside French-speaking territory. It is one of many Offertories written by Franck during his term of office at Ste. Clotilde in Paris for use in services there. Franck's trusted pupil and biographer, Vincent d'Indy, considers these motets to have been written in the year they were published, but stylistic considerations, amongst others, point to an earlier date of composition.²

The original purpose of this motet is made clear in its title: "Motet ou offertoire pour la fête de Ste Clotilde"; in other words it was written for the patronal festival of the church (June 3rd), at which Franck served as organist for over 30 years.

The text is a compilation of the following biblical sources: Psalm 2, vv 1-2; 2 Timothy 3, v 12; Job 7, v 1; 2 Timothy 2, v 5; 1 Samuel 18, v 17; 2 Timothy 4, v 8; 2 Timothy 2, v 3. The adoration with which the work ends (bar 72 al fine) has been replaced by a christological text. The original words were:

„Benedicta, filia tu a Domino,
benedicta, quia per te fructum vitae
communicavimus.

Sancta Clotildis, ora pro nobis."

To increase the liturgical possibilities of the work, a German text has been added, though this has not been allowed to interfere with the original note values in any way.

The work is suitable for any Service dealing with the theme of the struggle of faith, the battle of the Christian against the powers of darkness. It goes without saying that this and other motets by Franck are equally suited to secular performance.

Geislingen, SW Germany, October 1975

Armin Landgraf

English translation by Derek McCulloch

¹ It is not possible to say whether the autograph - held by Editions Bornemann - was used as a source for the first impression, or not; however, it is the only known manuscript of a Franck motet written by hand of the composer.

² Cf: Armin Landgraf, "Musica sacra zwischen Symphonie und Improvisation: César Franck und seine Musik für den Gottesdienst", Tutzing 1975, p 132 ff.

Quare fremuerunt gentes / Warum toben die Heiden

César Franck
1822–1890

Allegro

Violine I *ff* *sempre ff*

Violine II *ff* *sempre ff*

Viola *ff* *sempre ff*

Violoncello *ff* *sempre ff*

Kontrabaß *ff* *sempre ff*

Allegro

Sopran

Alt

Tenor

Baß

Solobaß

Allegro

Orgel *ff* *sempre ff*

Pedal *ff*

5 7 9

5 7 9

ff

Qua - re fre-mu-e - runt gen - tes, qua - re, qua - re
 War - um, warum to - ben die Hei - den, war - um, war - um,

ff

Qua - re fre-mu-e - runt gen - tes, qua - re, qua - re
 War - um, warum to - ben die Hei - den, war - um, war - um,

ff

Qua - re fre-mu-e - runt gen - tes, qua - re, qua - re
 War - um, warum to - ben die Hei - den, war - um, war - um,

ff

Qua - re fre-mu-e - runt gen - tes, qua - re, qua - re
 War - um, warum to - ben die Hei - den, war - um, war - um,

5 7 9

10 12 14

p *ff p*

10 12 14

fre-mu-e - runt gen - tes et po - pu - li me-di - ta - ti sunt in -
 warum to - ben die Hei - den, und die Völ-ker, was er - sin - nen sie nich-ti-ge

p

fre-mu-e - runt gen - tes et po - pu - li me-di - ta - ti sunt in -
 warum to - ben die Hei - den, und die Völ-ker, was er - sin - nen sie nich-ti-ge

p

fre-mu-e - runt gen - tes et po - pu - li me-di - ta - ti sunt in -
 warum to - ben die Hei - den, und die Völ-ker, was er - sin - nen sie nich-ti-ge

p

fre-mu-e - runt gen - tes et po - pu - li me-di - ta - ti sunt in -
 warum to - ben die Hei - den, und die Völ-ker, was er - sin - nen sie nich-ti-ge

10 II 14

p

15 17

poco a poco

poco a poco

poco a poco

poco a poco

poco a poco

15 17 *poco a poco*

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
Plä - ne? Und die Her - ti - ren der Welt, was stellen sie sich

poco a poco

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
Plä - ne? Und die Her - ti - ren der Welt, was stellen sie sich

poco a poco

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
Plä - ne? Und die Her - ti - ren der Welt, was stellen sie sich

poco a poco

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
Plä - ne? Und die Her - ti - ren der Welt, was stellen sie sich

15 17 +

+

+

19 *cresc.* 21

cresc. *cresc.* *cresc.* *cresc.* *cresc.*

19 *cresc.* 21

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, was stellen sie sich

cresc.

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, was stellen sie sich

cresc.

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, was stellen sie sich

cresc.

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes con-ve-ne-runt ad -
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, was stellen sie sich

19 21

23 25 27

ff

ff

ff

ff

ff

23 25 27

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

ff

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

ff

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

ff

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

23 I 25 27

ff

ff

28 30 32

sf sf p sf p sf p sf p sf p

dim.

rallentando rallentando rallentando

28 30 32

28 30 32

Lento ma non troppo

34 36 38 40

pp

34 Lento ma non troppo 36 38 40

p

Qui pi - e vo - lunt vi - ve - re in Chri - sto, per - se - cu - ti - o - nem pa - ti - en -
 Wer recht in Chri - sto wandeln will all - hier, — dul - dend muß er - lei - den der Fein - de

34 Lento ma non troppo 36 38 40

41

43

45

First system of musical notation, measures 41-45. It consists of five staves. The top staff is a treble clef with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The second staff is a treble clef with a key signature of three flats. The third staff is an alto clef with a key signature of three flats. The fourth staff is a bass clef with a key signature of three flats. The fifth staff is a bass clef with a key signature of three flats. The notation includes various note values, rests, and a long slur spanning measures 42 and 43.

41

43

45

Second system of musical notation, measures 41-45. It consists of four staves, all of which are empty except for a few notes in the first measure of the bottom staff. The staves are a treble clef with a key signature of three flats, a treble clef with a key signature of three flats, a treble clef with a key signature of three flats, and a bass clef with a key signature of three flats.

Third system of musical notation, measures 41-45. It consists of one staff, a bass clef with a key signature of three flats. The notation includes various note values, rests, and a long slur spanning measures 42 and 43.

- tur.
Macht.

Mi - li - ti - a est vi - ta ho - mi - nis su - per ter -
Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dien - ste des

41

43

45

Fourth system of musical notation, measures 41-45. It consists of two staves, both of which are empty except for a few notes in the first measure of the bottom staff. The staves are a treble clef with a key signature of three flats and a bass clef with a key signature of three flats.

47 *cantabile* 49 51

pp

47 *pp* 49 51

Mi - li - ti - a est vi - ta ho-mi-nis su-per ter -
Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

Mi - li - ti - a est vi - ta ho-mi-nis su-per ter -
Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

Mi - li - ti - a est vi - ta ho-mi-nis su-per ter -
Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

Mi - li - ti - a est vi - ta ho-mi-nis su-per ter -
Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

- ram.
Herrn.

II cantabile 49 51

p

pp

52 (1)

54 Solo *p*

56 *cresc.*

cresc.

cresc.

cresc.

52 54 56

- ram.
Herrn.

- ram.
Herrn.

- ram.
Herrn.

- ram.
Herrn.

cresc.

Qui cer - tat in a - go - ne, non co - ro - na - tur, ni - si qui le - gi - ti - me cer -
Doch mag auch jemand kämpfen, er wird doch nicht ge - krö - net, es sei denn, er kämpfe

52 54 56

+

58 60 62 (1)

poco agitato *f* *pp*

poco agitato *f* *pp*

poco agitato *f* *pp*

poco agitato *f* *pp*

58 60 62

poco agitato *f* *p*

- ta - ve - rit. E - sto for - tis prae - li - a - re bel - la Do - mi - ni, in re -
 rich - tig. So sei nun stark, wenn du strei - test für den Her - ren, daß dir der -

58 II 60 62

poco agitato

64 66 Solo 68

cresc.

64 66 68

cresc. *f*

- li - quo re - po - si - ta est co - ro - na ius - ti - ti - ae, la -
- einst be - rei - tet wer - de die Kro - ne der Ge - rech - tig - keit, und

64 66 68

69 71 73

f *dim.* *cantabile* *dolce*

f *dim.* *div.* *dolce*

f *dim.* *dolce*

f *dim.* *dolce*

dolce

69 71 73

dolce

Be - ne - dic - tus,
Sei - ge - prie - sen,

dolce

Be - ne - dic - tus,
Sei - ge - prie - sen,

dolce

Be - ne - dic - tus,
Sei - ge - prie - sen,

dolce

Be - ne - dic - tus,
Sei - ge - prie - sen,

dim.

bo - ra sic - ut bo - nus mi - les Chri - sti.
kämp - fe als ein gu - ter Streiter Chri - sti!

69 71 73

dolce

dolce

74 76 78

First system of musical notation, measures 74-78. The system consists of five staves: two treble staves, a middle staff with a 12/8 time signature, and two bass staves. The key signature has three flats (B-flat, E-flat, A-flat). Measure numbers 74, 76, and 78 are indicated above the first, third, and fifth staves respectively.

74 76 78

be - ne - dic - tus, tu so - lus Do - ni - mi -
sei - ge - prie - sen, du, der al - lei - ni - ge

Second system of musical notation, measures 74-78. The system consists of five staves: two treble staves, a middle staff with a 12/8 time signature, and two bass staves. The key signature has three flats. Measure numbers 74, 76, and 78 are indicated above the first, third, and fifth staves respectively. Lyrics are written below the staves.

74 76 78

Third system of musical notation, measures 74-78. The system consists of three staves: a grand staff (treble and bass) and a single bass staff. The key signature has three flats. Measure numbers 74, 76, and 78 are indicated above the first, third, and fifth staves respectively.

79 Solo

81

83

div.

79 81 83

- nus, be - ne - dic - tus, qui - a per te fru - ctum
Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

cantando

- nus, qui - a per te fru - ctum vi - tae
Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

cantando

- nus, qui - a per te fru - ctum vi - tae
Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

cantando

- nus, qui - a per te fru - ctum vi - tae
Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

79 81 83

84

86

(1)

*molto cresc.**ff**molto cresc.**ff**molto cresc.**ff**molto cresc.**ff**molto cresc.**ff*84 *molto cresc.**ff*

vi - tae com - mu - ni - ca - vi - mus,
Heil _____ des. _____ Le - bens,

com - mu - ni - ca - vimus,
Heil _____ des _____ Le - bens!

*molto cresc.**ff*

com - mu - ni - ca - vimus,
Heil _____ des. _____ Le - bens,

com - mu - ni - ca - vimus,
Heil _____ des _____ Le - bens!

*molto cresc.**ff*

com - mu - ni - ca - vi - mus,
Heil _____ des _____ Le - bens,

com - mu - ni - ca - vimus,
Heil _____ des _____ Le - bens!

*molto cresc.**ff*

com - mu - ni - ca - vimus,
Heil _____ des _____ Le - bens,

com - mu - ni - ca - vimus,
Heil _____ des _____ Le - bens!

84 I

*molto cresc.**+ff**molto cresc.**ff*

88 90 92

dim. *p*

dim. *p*

dim. *p*

dim. *p sostenuto*

dim. *p sostenuto*

88 90

dim. *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

dim. *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

dim. *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

dim. *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

88 II

dim. *p*

dim. *p*

Solo

This musical score is for the 'The Swan' movement from the Suite for Violin and Piano by Camille Saint-Saëns. The score is written for Violin and Piano. The key signature is B-flat major (two flats). The tempo is marked 'Andante'. The score is divided into measures, with measure numbers 93, 95, and 97 indicated at the top. The Violin part features a 'Solo' section starting at measure 95. The Piano part includes triplets and various melodic lines. Dynamics such as *pp* (pianissimo) are indicated throughout the score.

93 95 *pp* 97

Do - - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - - ni - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

Do - - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - - ni - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

Do - - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - - ni - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

Do - - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - - ni - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

Musical score for "The Rose Tree" in 3/4 time, featuring three staves. The key signature is B-flat major (two flats). The score includes measures 93 through 97. The first staff (treble clef) contains the melody, with a repeat sign at measure 95. The second staff (bass clef) provides a bass line with a repeat sign at measure 95. The third staff (bass clef) contains a single melodic line. The lyrics "The Rose Tree" are written below the first staff.

98 100 102

This block contains the musical notation for measures 98 through 102. It includes five staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and three piano staves (Right Hand, Left Hand, and a lower bass line). The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings.

98 100 102

This block contains the musical notation for measures 98 through 102, including German lyrics. The lyrics are:
 mi - se - re - re no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re
 er - bar - me dich un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - me dich

98 102

This block contains the musical notation for measures 98 through 102, focusing on the piano accompaniment. It includes three staves: a grand staff (Right Hand and Left Hand) and a lower bass line. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings. The first ending is marked with a 'I' and the second ending with a 'II'. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat).

103 Solo *molto cresc.* 105 *ff* *dim.* 107

molto cresc. *ff* *dim.*

molto cresc. *ff* *dim.*

molto cresc. *ff* *dim.*

molto cresc. *ff* *dim.*

molto cresc. *ff* *dim.*

103 *molto cresc.* 105 *ff* *dim.* 107

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

molto cresc. *ff* *dim.*

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

molto cresc. *ff* *dim.*

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

molto cresc. *ff* *dim.*

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

molto cresc. *ff*

O Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
O Je - su Chri - ste, er - bar - me dich un - ser,

103 II 105 107

molto cresc. *ff* *dim.*

molto cresc. *ff* *dim.*

108 110 112

p *pp*

108 110 112

p *pp*

mi - se - re - re no - bis,
er - bar - me dich un - ser,

mi - se - re - re no - bis.
er - bar - me dich un - ser.

108 110 112

p *pp*

Johannes Brahms

- Zwei Motetten, Opus 29; Chor SATBB
- 1. Es ist das Heil uns kommen her. CV 40.120
- 2. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz. CV 40.121
- Zwei Motetten, Opus 74
- 1. Warum ist das Licht gegeben; Chor SSATBB. CV 40.118
- 2. O Heiland, reiß die Himmel auf; Chor SATB. CV 40.119
- Fest- und Gedenksprüche, Opus 109; Chor SATB/SATB
- 1. Unsere Väter hofften auf dich. CV 40.122
- 2. Wenn ein starker Gewappneter. CV 40.123
- 3. Wo ist ein so herrlich Volk. CV 40.124
- Drei Motetten, Opus 110
- 1. Ich aber bin elend; Chor SATB/SATB. CV 40.125
- 2. Ach, arme Welt; Chor SATB. In CV 40.125
- 3. Wenn wir in höchsten Nöten sein; Chor SATB/SATB. CV 40.126

Anton Bruckner

- Christus factus est; Chor SATB. CV 40.115
- Locus iste; Chor SATB. CV 40.116
- Os iusti; Chor SATB. CV 40.117
- Afferentur; Chor SATB, 3 Posaunen und Orgel ad libitum. CV 40.138
- Ecce sacerdos; Chor SSAATTBB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.113
- Libera me; Chor SSATB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.144
- Vexilla regis; Chor SATB. CV 40.148. In Vorbereitung
- Virga Jesse floruit; Chor SATB. CV 40.114

Antonín Dvořák

- Messe D-dur, Opus 76; Soli SATB, Chor SATB und Orgel. CV 40.100
- Kyrie (aus der Messe D-dur). CV 40.100/1
- Gloria (aus der Messe D-dur). CV 40.100/2
- Credo (aus der Messe D-dur). CV 40.100/3
- Sanctus, Benedictus und Agnus Dei (aus der Messe D-dur). CV 40.100/4

César Franck — Ausgewählte geistliche Werke

- Messe, Opus 12; Soli, Chor und Orchester. CV 40.094. In Vorbereitung
- Die Sieben Worte Christi am Kreuz; Soli STBarB, Chor SATB und Orchester. CV 40.095. In Vorb.
- Quare/Warum toben die Heiden; Solo Bar, Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.097
- Psalm 150 (lateinisch und deutsch); Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.098

Franz Liszt — Ausgewählte geistliche Werke

- Heft 2: 6 Stücke für Mezzosopran oder Alt und Orgel. CV 40.172. In Vorbereitung
- Heft 3: Via crucis. Die 14 Stationen des Kreuzwegs. Soli, Chor SATB, Orgel. CV 40.173. In Vorb.

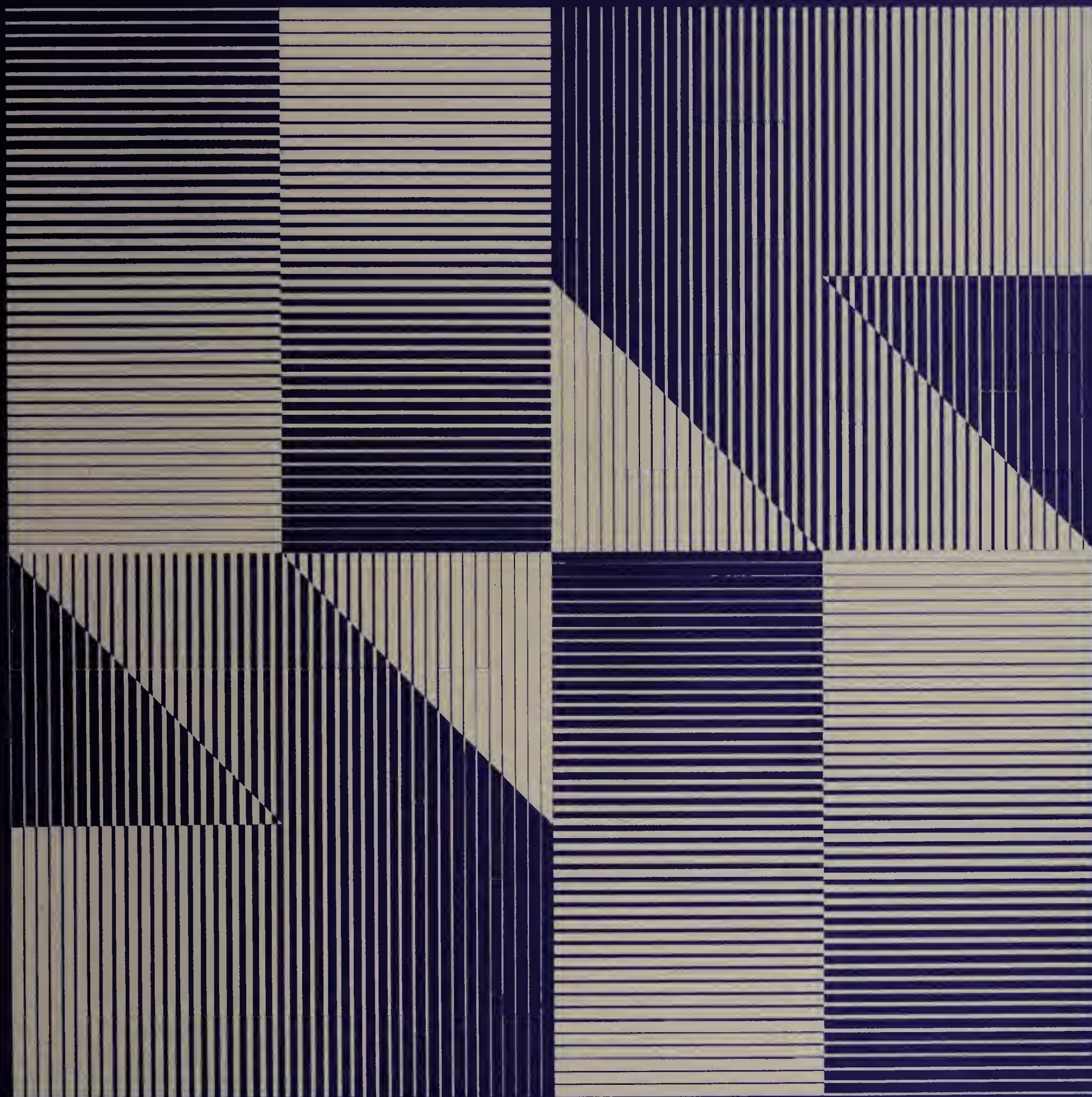
Felix Mendelssohn Bartholdy — Ausgewählte geistliche Werke (Sonderprospekt)

Max Reger

- Der Mensch lebt und bestehet. Nachtlied (aus op.138). Gemischter Chor. CV 40.160
- Weihnachtslieder für gemischten Chor: Macht hoch die Tür, In dulci jubilo ... CV 40.161

Franz Schubert

- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SSAA und Klavier. CV 40.149
- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SATB und Orgel. CV 40.149/1



César Franck
Quare fremuerunt
gentes

Warum toben die Heiden
Chorpartitur

Carus-Verlag 40.097

César Franck

Ausgewählte Werke
vokaler Kirchenmusik

Quare fremuerunt gentes

Motette für
Solobaß
Chor SATB
Streicher
und Orgel

eingrichtet und
herausgegeben von
Armin Landgraf

Chorpartitur

Carus-Verlag 40.097

Quare fremuerunt gentes
Warum toben die Heiden

Chorpartitur

César Franck
1822–1890

1822-1890
Allegro

Sopran

Alt

Tenor

Baß

Violine I

Violoncello + Kontrabaß

5
7
9

Qua - re
War - um,

Qua - re
War - um,

Qua - re
War - um,

Qua - re
War - um,

fre-mu-e - runt gen - tes,
warum to - ben die Hei - den,

fre-mu-e - runt gen - tes,
warum to - ben die Hei - den,

fre-mu-e - runt gen - tes,
warum to - ben die Hei - den,

fre-mu-e - runt gen - tes,
warum to - ben die Hei - den,

qua - re,
war - um,

qua - re,
war - um,

qua - re,
war - um,

qua - re,
war - um,

10
12
14

fre-mu-e - runt gen - tes
warum to - ben die Hei - den,

fre-mu-e - runt gen - tes
warum to - ben die Hei - den,

fre-mu-e - runt gen - tes
warum to - ben die Hei - den,

fre-mu-e - runt gen - tes
warum to - ben die Hei - den,

et und
die — Völ-ker,

et und
die — Völ-ker,

et und
die — Völ-ker,

et und
die — Völ-ker,

po - pu - li
me-di - ta - ti sunt in -
was er - sin - nen sie nich-ti-ge

po - pu - li
me-di - ta - ti sunt in -
was er - sin - nen sie nich-ti-ge

po - pu - li
me-di - ta - ti sunt in -
was er - sin - nen sie nich-ti-ge

po - pu - li
me-di - ta - ti sunt in -
was er - sin - nen sie nich-ti-ge

15 17 *poco a poco* 3

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes
Plä - ne? Und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes
Plä - ne? Und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes
Plä - ne? Und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

- a - ni - a? Ec - ce na - ti - o - nes
Plä - ne? Und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

19 *cresc.* 21

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

- ver - sum nos, ec - ce na - ti - o - nes
ge - gen uns, und die Her - ren der Welt, con-ve-ne-runt ad -
was stellen sie sich

23 *ff* 25 27

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

- ver - sum nos, qua - re, qua - re, qua - re?
ge - gen uns, war - um, war - um, war - um?

4 28 Violine 2 30 32

sf *dim.* *sf* *p* *rall.*

Violoncello

Lento ma non troppo

34 Baß solo 36 38 40

p *sf*

Qui pi - e vo - lunt vi - ve - re in Chri - sto, per - se - cu - ti - o - nem pa - ti - en -
 Wer recht in Chri - sto wandeln will all - hier, — dul - dend muß er - lei - den der Fein - de

41 43 45

p *sf*

- tur. Mi - li - ti - a est vi - ta ho - mi - nis su - per ter -
 Macht. Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dien - ste des

47 *pp* 49 51

pp

Mi - li - ti - a est vi - ta ho - mi - nis su - per ter -
 Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

pp

pp

Mi - li - ti - a est vi - ta ho - mi - nis su - per ter -
 Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

pp

pp

Mi - li - ti - a est vi - ta ho - mi - nis su - per ter -
 Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

pp

pp

Mi - li - ti - a est vi - ta ho - mi - nis su - per ter -
 Kampf ist das Le - ben auf der Er - den in dem Dienst des

pp

pp

- ram.
 Herrn.

52 54 56 5

- ram.
Herrn.

- ram.
Herrn.

- ram.
Herrn.

- ram.
Herrn.

Solo

cresc.

Qui cer - tat in a - go - ne, non co - ro - na - tur, ni - si qui le - gi - ti - me cer -
Doch mag auch jemand kämpfen, er wird doch nicht ge - krö - net, es sei denn, er kämpfe

58 60 62

poco agitato *f* *p*

- ta - ve - rit. E - sto for - tis prae - li - a - re bel - la Do - mi - ni, in re -
rich - tig. So sei nun stark, wenn du strei - test für den Her - ren, daß dir der -

64 66 68

cresc. *f*

- li - quo re - po - si - ta est co - ro - na ius - ti - ti - ae, la -
- einst be - rei - tet wer - de die Kro - ne der Ge - rech - tig - keit, und

69 71 73

dolce *dolce* *dolce* *dolce*

Be - ne - dic - tus,
Sei ge - prie - sen,

Be - ne - dic - tus,
Sei ge - prie - sen,

Be - ne - dic - tus,
Sei ge - prie - sen,

Be - ne - dic - tus,
Sei ge - prie - sen,

dim.

bo - ra sic - ut bo - nus mi - les Chri - sti,
kämp - fe als ein gu - ter Streiter Chri - sti!

6

74 76

be - ne - dic - tus, tu so - lus Do - ni - mi -
 sei - ge - prie - sen, du, der al - lei - ni - ge

be - ne - dic - tus, tu so - lus Do - ni - mi -
 sei - ge - prie - sen, du, der al - lei - ni - ge

be - ne - dic - tus, tu so - lus Do - ni - mi -
 sei - ge - prie - sen, du, der al - lei - ni - ge

be - ne - dic - tus, tu so - lus Do - ni - mi -
 sei - ge - prie - sen, du, der al - lei - ni - ge

79 81 83

- nus, be - ne - dic - tus, qui - a per - te fru - ctum
 Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen, sen,

cantando

- nus, qui - a per - te fru - ctum vi - tae
 Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

cantando

- nus, qui - a per - te fru - ctum vi - tae
 Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

cantando

- nus, qui - a per - te fru - ctum vi - tae
 Herr! Sei ge - prie - sen, sei ge - prie - sen,

84 *molto cresc.* *ff*

vi - tae com - mu - ni - ca - vi - mus, com - mu - ni - ca - vimus,
 Heil des. Le - bens, Heil des Le - bens!

molto cresc. *ff*

com - mu - ni - ca - vimus, com - mu - ni - ca - vimus,
 Heil des. Le - bens, Heil des Le - bens!

molto cresc. *ff*

com - mu - ni - ca - vi - mus, com - mu - ni - ca - vimus,
 Heil des. Le - bens, Heil des Le - bens!

molto cresc. *ff*

com - mu - ni - ca - vimus, com - mu - ni - ca - vimus,
 Heil des. Le - bens, Heil des Le - bens!

88 *dim.* - - - 90 - - - *p* 7

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
 Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

dim. - - - *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
 Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

dim. - - - *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
 Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

dim. - - - *p*

be - ne - dic - tus, be - ne - dic - tus, tu so - lus
 Sei - ge - prie - sen, sei - ge - prie - sen, du, der al -

93 - - - 95 *pp* 97

Do - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

pp

Do - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

pp

Do - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

pp

Do - - - ni - mi - nus. O Je - su Chri - ste,
 lei - - - ge Herr! O Je - su Chri - ste,

98 100 102

mi - se - re - re no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re
 er - bar - me dich un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - me dich

mi - se - re - re no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re
 er - bar - me dich un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - me dich

mi - se - re - re no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re
 er - bar - me dich un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - me dich

mi - se - re - re no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re
 er - bar - me dich un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - me dich

103 *molto cresc.* 105 *ff* 107 *dim.*

8

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

no - bis, o Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
un - ser, o Je - su Chri - ste, er - bar - - me dich un - ser,

Baß solo *molto cresc.* *ff* *dim.*

O Je - su Chri - ste, mi - se - re - re no - bis,
O Je - su Chri - ste, er - bar - me dich un - ser,

108 *p* 110 *pp* 112

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re no - bis.
er - bar - me dich un - ser, er - bar - me dich un - ser.

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re no - bis.
er - bar - me dich un - ser, er - bar - me dich un - ser.

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re no - bis.
er - bar - me dich un - ser, er - bar - me dich un - ser.

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re no - bis.
er - bar - me dich un - ser, er - bar - me dich un - ser.

mi - se - re - re no - bis, mi - se - re - re no - bis.
er - bar - me dich un - ser, er - bar - me dich un - ser.

Quare fremuerunt gentes

Warum toben die Heiden

Violine I

César Franck 1822–1890

Allegro

The musical score for Violin I of "Quare fremuerunt gentes" by César Franck is presented in a single system. The key signature is B-flat major (two flats), and the time signature is 3/4. The tempo is marked "Allegro". The score begins with a forte (*ff*) dynamic and a triplet of eighth notes. The first five measures are marked with a triplet bracket and a five-measure bracket. The sixth measure is marked with a forte (*ff*) dynamic. The seventh measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The eighth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The ninth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The tenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The eleventh measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twelfth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The thirteenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The fourteenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The fifteenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The sixteenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The seventeenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The eighteenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The nineteenth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twentieth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-first measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-second measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-third measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-fourth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-fifth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-sixth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-seventh measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-eighth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The twenty-ninth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The thirtieth measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The thirty-first measure is marked with a piano (*p*) dynamic. The score concludes with a double bar line and a 3/4 time signature.

Lento ma non troppo

34 36 38 40 42

pp

44 46 48 50 52

cantabile

Solo 53 55 57 59

p *cresc.* *cresc.* *poco agitato*

60 62 64

f *pp*

Solo 66 68 70

cresc. *f* *dim.*

72 *cantabile* 74 76 78

dolce

Solo 79 81 83 85

molto cresc. - - - -

86 88 90 92

ff *dim.* - - - - *p*

Solo 94 96 98 100

molto cantabile

pp *pp*

Solo 102 104 106

molto cresc. - - - - *ff* *dim.*

molto cresc. - - - - *ff* *dim.*

Solo 107 109 111

p *pp*

Johannes Brahms

- Zwei Motetten, Opus 29; Chor SATBB
- 1. Es ist das Heil uns kommen her. CV 40.120
- 2. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz. CV 40.121
- Zwei Motetten, Opus 74
- 1. Warum ist das Licht gegeben; Chor SSATBB. CV 40.118
- 2. O Heiland, reiß die Himmel auf; Chor SATB. CV 40.119
- Fest- und Gedenksprüche, Opus 109; Chor SATB/SATB
- 1. Unsere Väter hofften auf dich. CV 40.122
- 2. Wenn ein starker Gewappneter. CV 40.123
- 3. Wo ist ein so herrlich Volk. CV 40.124
- Drei Motetten, Opus 110
- 1. Ich aber bin elend; Chor SATB/SATB. CV 40.125
- 2. Ach, arme Welt; Chor SATB. In CV 40.125
- 3. Wenn wir in höchsten Nöten sein; Chor SATB/SATB. CV 40.126

Anton Bruckner

- Christus factus est; Chor SATB. CV 40.115
- Locus iste; Chor SATB. CV 40.116
- Os iusti; Chor SATB. CV 40.117
- Afferentur; Chor SATB, 3 Posaunen und Orgel ad libitum. CV 40.138
- Ecce sacerdos; Chor SSAATTBB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.113
- Libera me; Chor SSATB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.144
- Vexilla regis; Chor SATB. CV 40.148. In Vorbereitung
- Virga Jesse floruit; Chor SATB. CV 40.114

Antonín Dvořák

- Messe D-dur, Opus 76; Soli SATB, Chor SATB und Orgel. CV 40.100
- Kyrie (aus der Messe D-dur). CV 40.100/1
- Gloria (aus der Messe D-dur). CV 40.100/2
- Credo (aus der Messe D-dur). CV 40.100/3
- Sanctus, Benedictus und Agnus Dei (aus der Messe D-dur). CV 40.100/4

César Franck — Ausgewählte geistliche Werke

- Messe, Opus 12; Soli, Chor und Orchester. CV 40.094. In Vorbereitung
- Die Sieben Worte Christi am Kreuz; Soli STBarB, Chor SATB und Orchester. CV 40.095. In Vorb.
- Quare/Warum toben die Heiden; Solo Bar, Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.097
- Psalm 150 (lateinisch und deutsch); Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.098

Franz Liszt — Ausgewählte geistliche Werke

- Heft 2: 6 Stücke für Mezzosopran oder Alt und Orgel. CV 40.172. In Vorbereitung
- Heft 3: Via crucis. Die 14 Stationen des Kreuzwegs. Soli, Chor SATB, Orgel. CV 40.173. In Vorb.

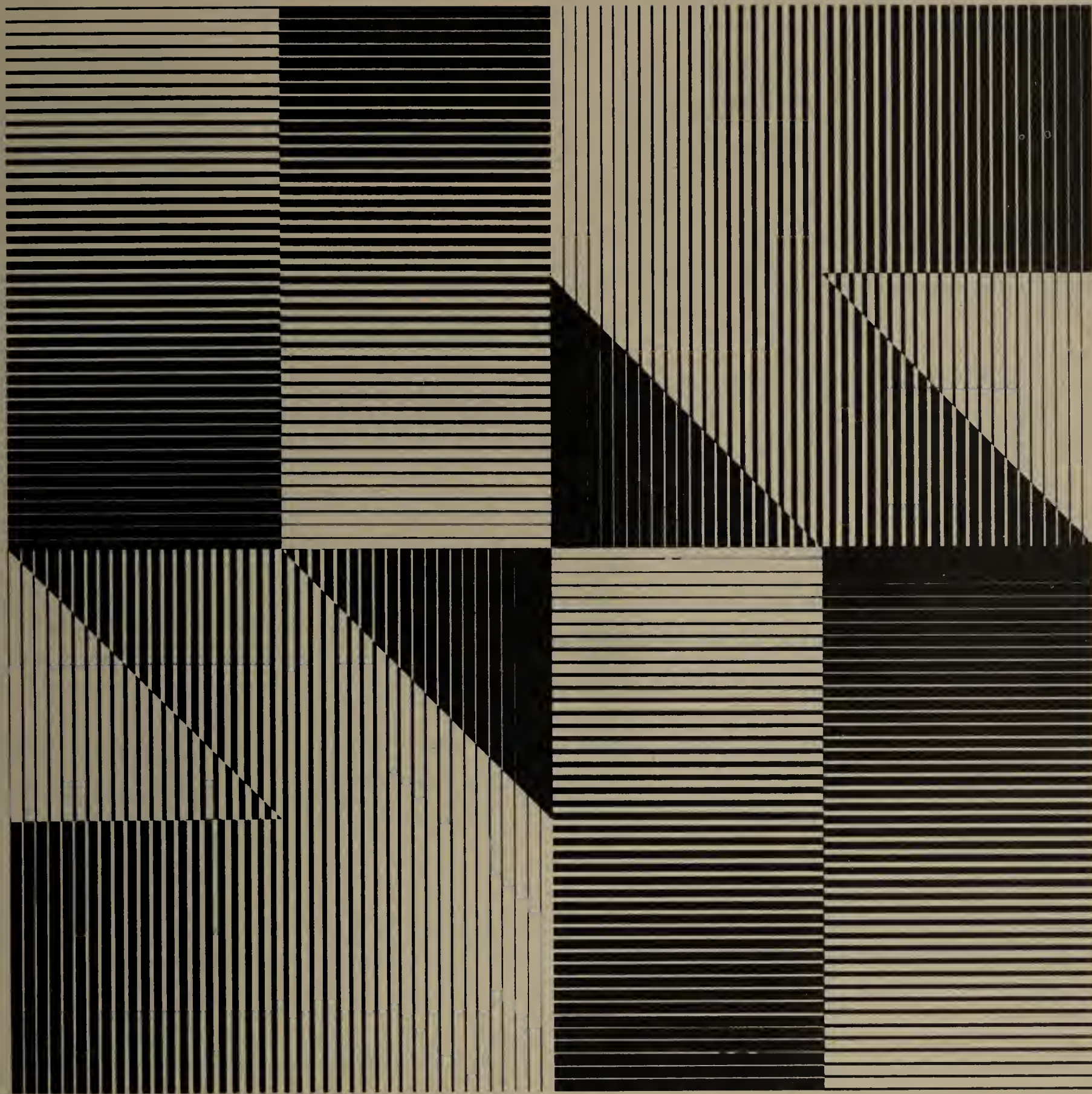
Felix Mendelssohn Bartholdy — Ausgewählte geistliche Werke (Sonderprospekt)

Max Reger

- Der Mensch lebt und bestehet. Nachtlied (aus op.138). Gemischter Chor. CV 40.160
- Weihnachtslieder für gemischten Chor: Macht hoch die Tür, In dulci jubilo ... CV 40.161

Franz Schubert

- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SSAA und Klavier. CV 40.149
- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SATB und Orgel. CV 40.149/1



César Franck
Quare fremuerunt
gentes

Violine 2

Carus-Verlag 40.097

Quare fremuerunt gentes

Warum toben die Heiden

Violine II

Allegro

César Franck 1822–1890

The musical score for Violine II, titled "Quare fremuerunt gentes" (Warum toben die Heiden) by César Franck, is in 3/4 time and key of B-flat major. The tempo is marked "Allegro". The score consists of 33 measures, with measure numbers 3, 5, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 17, 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, and 33 indicated. The dynamics range from *ff* (fortissimo) to *p* (piano), with *sf* (sforzando) and *dim.* (diminuendo) also present. The score includes various articulations such as accents (^) and slurs. The final measure (33) is marked "rallentando" and ends with a double bar line and a 3/4 time signature.

Lento ma non troppo

34 36 38

40 42 44 46

47 49 51

53 55 57

59 61 63

65 67 69

71 73 75 77

78 80 82 84

86 88 90 92

94 96 98 100

101 103 105

107 109 111 113

pp

poco agitato f

pp

cresc.

dim. dolce

molto cresc.

ff

dim.

p

pp

molto cresc.

ff

dim.

p

pp

Johannes Brahms

- Zwei Motetten, Opus 29; Chor SATBB
- 1. Es ist das Heil uns kommen her. CV 40.120
- 2. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz. CV 40.121
- Zwei Motetten, Opus 74
- 1. Warum ist das Licht gegeben; Chor SSATBB. CV 40.118
- 2. O Heiland, reiß die Himmel auf; Chor SATB. CV 40.119
- Fest- und Gedenksprüche, Opus 109; Chor SATB/SATB
- 1. Unsere Väter hofften auf dich. CV 40.122
- 2. Wenn ein starker Gewappneter. CV 40.123
- 3. Wo ist ein so herrlich Volk. CV 40.124
- Drei Motetten, Opus 110
- 1. Ich aber bin elend; Chor SATB/SATB. CV 40.125
- 2. Ach, arme Welt; Chor SATB. In CV 40.125
- 3. Wenn wir in höchsten Nöten sein; Chor SATB/SATB. CV 40.126

Anton Bruckner

- Christus factus est; Chor SATB. CV 40.115
- Locus iste; Chor SATB. CV 40.116
- Os iusti; Chor SATB. CV 40.117
- Afferentur; Chor SATB, 3 Posaunen und Orgel ad libitum. CV 40.138
- Ecce sacerdos; Chor SSAATTBB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.113
- Libera me; Chor SSATB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.144
- Vexilla regis; Chor SATB. CV 40.148. In Vorbereitung
- Virga Jesse floruit; Chor SATB. CV 40.114

Antonín Dvořák

- Messe D-dur, Opus 76; Soli SATB, Chor SATB und Orgel. CV 40.100
- Kyrie (aus der Messe D-dur). CV 40.100/1
- Gloria (aus der Messe D-dur). CV 40.100/2
- Credo (aus der Messe D-dur). CV 40.100/3
- Sanctus, Benedictus und Agnus Dei (aus der Messe D-dur). CV 40.100/4

César Franck — Ausgewählte geistliche Werke

- Messe, Opus 12; Soli, Chor und Orchester. CV 40.094. In Vorbereitung
- Die Sieben Worte Christi am Kreuz; Soli STBarB, Chor SATB und Orchester. CV 40.095. In Vorb.
- Quare/Warum toben die Heiden; Solo Bar, Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.097
- Psalm 150 (lateinisch und deutsch); Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.098

Franz Liszt — Ausgewählte geistliche Werke

- Heft 2: 6 Stücke für Mezzosopran oder Alt und Orgel. CV 40.172. In Vorbereitung
- Heft 3: Via crucis. Die 14 Stationen des Kreuzwegs. Soli, Chor SATB, Orgel. CV 40.173. In Vorb.

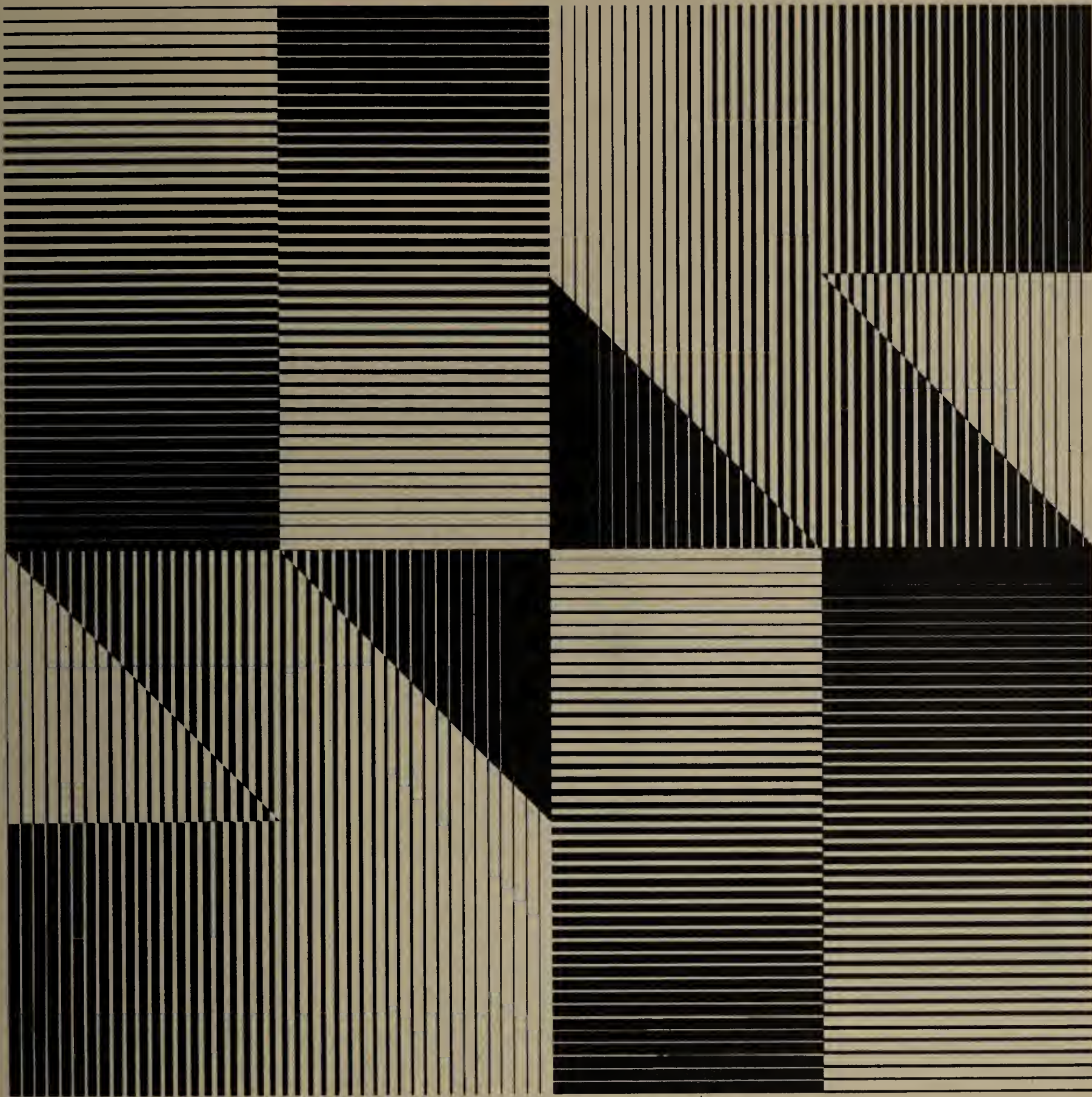
Felix Mendelssohn Bartholdy — Ausgewählte geistliche Werke (Sonderprospekt)

Max Reger

- Der Mensch lebt und bestehet. Nachtlied (aus op.138). Gemischter Chor. CV 40.160
- Weihnachtslieder für gemischten Chor: Macht hoch die Tür, In dulci jubilo ... CV 40.161

Franz Schubert

- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SSAA und Klavier. CV 40.149
- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SATB und Orgel. CV 40.149/1



César Franck
Quare fremuerunt
gentes

Viola

Carus-Verlag 40.097

Quare fremuerunt gentes

Warum toben die Heiden

Viola

César Franck 1822–1890

Allegro

ff

4

6

8

10

12

14

15

17

18

20

22

24

26

27

29

32

poco a poco cresc.

ff

sff

rallentando

The musical score for the Viola part, Allegro section, measures 1 to 32. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is common time (C). The score begins with a forte (ff) dynamic. Measures 1-4 show a melodic line with eighth notes. Measures 5-8 continue the melodic development. Measures 9-12 feature a dense texture of sixteenth notes. Measures 13-16 show a melodic line with eighth notes. Measures 17-20 feature a dense texture of sixteenth notes. Measures 21-24 continue the melodic development. Measures 25-28 show a melodic line with eighth notes. Measures 29-32 feature a melodic line with eighth notes, ending with a rallentando marking.

Lento ma non troppo

34

36

38

40

42

44

pp

The musical score for the Viola part, Lento ma non troppo section, measures 33 to 44. The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is 3/4. The score begins with a pianissimo (pp) dynamic. Measures 33-36 show a melodic line with eighth notes. Measures 37-40 continue the melodic development. Measures 41-44 feature a melodic line with eighth notes.

46 48 50

52 54 56 58

59 61 63

poco agitato *f* *pp*

65 67 69

cresc. *f*

71 73 75

dim. *dolce* *sim.*

76 78 80

81 83 85

molto cresc.

86 88 90

ff *dim.*

91 93 95

p

96 98 100

pp

102 104 106

molto cresc. *ff* *dim.*

108 110 112

p *pp*

Johannes Brahms

- Zwei Motetten, Opus 29; Chor SATBB
- 1. Es ist das Heil uns kommen her. CV 40.120
- 2. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz. CV 40.121
- Zwei Motetten, Opus 74
- 1. Warum ist das Licht gegeben; Chor SSATBB. CV 40.118
- 2. O Heiland, reiß die Himmel auf; Chor SATB. CV 40.119
- Fest-und Gedenksprüche, Opus 109; Chor SATB/SATB
- 1. Unsere Väter hofften auf dich. CV 40.122
- 2. Wenn ein starker Gewappneter. CV 40.123
- 3. Wo ist ein so herrlich Volk. CV 40.124
- Drei Motetten, Opus 110
- 1. Ich aber bin elend; Chor SATB/SATB. CV 40.125
- 2. Ach, arme Welt; Chor SATB. In CV 40.125
- 3. Wenn wir in höchsten Nöten sein; Chor SATB/SATB. CV 40.126

Anton Bruckner

- Christus factus est; Chor SATB. CV 40.115
- Locus iste; Chor SATB. CV 40.116
- Os iusti; Chor SATB. CV 40.117
- Afferentur; Chor SATB, 3 Posaunen und Orgel ad libitum. CV 40.138
- Ecce sacerdos; Chor SSAATTBB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.113
- Libera me; Chor SSATB, 3 Posaunen und Orgel. CV 40.144
- Vexilla regis; Chor SATB. CV 40.148. In Vorbereitung
- Virga Jesse floruit; Chor SATB. CV 40.114

Antonín Dvořák

- Messe D-dur, Opus 76; Soli SATB, Chor SATB und Orgel. CV 40.100
- Kyrie (aus der Messe D-dur). CV 40.100/1
- Gloria (aus der Messe D-dur). CV 40.100/2
- Credo (aus der Messe D-dur). CV 40.100/3
- Sanctus, Benedictus und Agnus Dei (aus der Messe D-dur). CV 40.100/4

César Franck — Ausgewählte geistliche Werke

- Messe, Opus 12; Soli, Chor und Orchester. CV 40.094. In Vorbereitung
- Die Sieben Worte Christi am Kreuz; Soli STBarB, Chor SATB und Orchester. CV 40.095. In Vorb.
- Quare/Warum toben die Heiden; Solo Bar, Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.097
- Psalm 150 (lateinisch und deutsch); Chor SATB, Streicher und Orgel. CV 40.098

Franz Liszt — Ausgewählte geistliche Werke

- Heft 2: 6 Stücke für Mezzosopran oder Alt und Orgel. CV 40.172. In Vorbereitung
- Heft 3: Via crucis. Die 14 Stationen des Kreuzwegs. Soli, Chor SATB, Orgel. CV 40.173. In Vorb.

Felix Mendelssohn Bartholdy — Ausgewählte geistliche Werke (Sonderprospekt)

Max Reger

- Der Mensch lebt und bestehet. Nachtlied (aus op.138). Gemischter Chor. CV 40.160
- Weihnachtslieder für gemischten Chor: Macht hoch die Tür, In dulci jubilo ... CV 40.161

Franz Schubert

- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SSAA und Klavier. CV 40.149
- Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“. Chor SATB und Orgel. CV 40.149/1